

07.03.2018 - 15:30 Uhr

Media Service: Russische Polizei ermittelt gegen Ex-Roche-Angestellte

Zürich (ots) -

Die russische Polizei ermittelt gegen ehemalige Angestellte des Basler Pharmakonzerns Roche. Sie sollen russische Ärzte bestochen haben. «Roche Russland wurde mit einer offiziellen polizeilichen Mitteilung über eine laufende Untersuchung zu möglicherweise betrügerischen Aktivitäten ehemaliger Mitarbeiter informiert», sagt Konzernsprecherin Ulrike Engels zur «Handelszeitung». «Roche arbeitet mit den Behörden zusammen», heisst es weiter.

Laut russischen Medienberichten stehen vier ehemalige Angestellte im Zentrum der Untersuchung. Sie standen bis 2014 im Sold von Roche. Ihre Apartments sind durchsucht worden. Offenbar kam es Anfang Jahr auch zu Razzien in den Moskauer Büros von Roche. Darauf angesprochen, sagt Konzernsprecherin Engels: «Alle Mitarbeitenden und alle, die im Namen von Roche tätig werden, sind zur Einhaltung des Verhaltenskodex der Roche-Gruppe verpflichtet, unabhängig davon, wo und in welchem Tätigkeitsbereich sie arbeiten.»

Es ist nicht das erste Mal, dass Roche mit Korruptionsvorwürfen in Russland konfrontiert ist. Der russische Rivale Biocad streitet sich mit den Baslern unter anderem deswegen vor einem New Yorker Gericht.

Roche hat den Rechtsstreit in erster Instanz für sich entschieden. Biocad hat das Urteil aber angefochten und Anfang Februar ein zweitinstanzliches Verfahren vor dem Appellationsgericht im zweiten Distrikt von New York angestrebt. «Anhängige Rechtsstreitigkeiten kommentieren wir nicht», sagt Sprecherin Engels dazu.

Kontakt:

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter Tel: 058 269 22 90

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100813139> abgerufen werden.